

## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 12 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG)

Antragsteller (Name, Vorname oder Firma)		
Anschrift (ggf. Hauptniederlassung)		
Telefon*) :	Telefax*) :	E-Mail*) :

### Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person

(Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen oder sind Personen mit der Leitung des Betriebes beauftragt, sind die Ziffern 1. und 2. für jede Person auszufüllen)

Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname		
männlich	weiblich	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Wohnanschrift (bei Ausländern auch Heimatanschrift)		
Wohnanschrift in den letzten fünf Jahren, wenn nicht wie oben angegeben	von / bis	Aufenthaltort

### Angaben zur Firma

(wenn das Prostitutionsgewerbe durch eine juristische Person betrieben werden soll) :

Eingetragen beim Amtsgericht in	am	unter Nr.

### 1. Überprüfung der Zuverlässigkeit

Anhängige Strafverfahren (Justizbehörde, Aktenzeichen)	nein	ja
Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit (Behörde, Aktenzeichen)	nein	ja
Eintragungen im Schuldnerverzeichnis	nein	ja
Eröffnung eines Insolvenzverfahrens bzw. Abweisung eines Eröffnungsantrags mangels Masse innerhalb der letzten fünf Jahre (Amtsgericht, Aktenzeichen)	nein	ja
Anhängige oder abgeschlossene Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung und/oder Rücknahme/Widerruf einer gewerblichen Erlaubnis (Behörde, Aktenzeichen)	nein	ja

## 2. Art des Gewerbes, für das die Erlaubnis beantragt wird

§ 2 Abs. 3 Nr. 1 Prost-SchG	Betrieb einer Prostitutionsstätte
§ 2 Abs. 3 Nr. 2 Prost-SchG	Betrieb eines Prostitutionsfahrzeugs
§ 2 Abs. 3 Nr. 3 Prost-SchG	Organisation oder Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen
§ 2 Abs. 3 Nr. 4 Prost-SchG	Betrieb einer Prostitutionsvermittlung

## 3. Angaben zum Betrieb

Gewerbeanschrift und Telefon – Nr.; optional Telefax-Nr. und/oder E-Mail-Adresse*)	_____
Mit der Leitung des Betriebs wird beauftragt (Name, Vorname)	_____ _____

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ich bin damit einverstanden, dass die in diesem Antrag aufgeführten Behörden die für die Bearbeitung erforderlichen Auskünfte erteilen und Akteneinsicht gewähren.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers/Geschäftsführers  
(ggf. mit Stempel)

### Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Ihre Erhebung erfolgt gemäß § 3 Bundesdatenschutzgesetz, den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und § 34 ProstSchG.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich das Hinweisblatt zum Datenschutz in Kopie erhalten habe.

Ich/wir versichere/n die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\*) freiwillige Angaben

## Informationen

### nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

<b>Verantwortlicher für die Datenverarbeitung</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Landkreis Saalekreis Der Landrat Domplatz 9 D-06217 Merseburg  Tel.: +49 3461 40-0 Fax: +49 3461 40-1155 E-Mail: <a href="mailto:info@saalekreis.de">info@saalekreis.de</a>	Landkreis Saalekreis Ordnungsamt, SG Öffentliche Ordnung Domplatz 2 06217 Merseburg  Tel.: +49 3461 40-1211 Fax: +49 3461 40-1218 E-Mail: <a href="mailto:ordnungsamt@saalekreis.de">ordnungsamt@saalekreis.de</a>
<b>Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten</b>	
Datenschutzbeauftragter Landkreis Saalekreis	Telefon: 03461 40-2828 E-Mail: <a href="mailto:datenschutzbeauftragter@saalekreis.de">datenschutzbeauftragter@saalekreis.de</a>

#### Zweck der Datenverarbeitung:

Es werden die im Antragsformular nach § 12 ProstSchG erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet. Sie dienen der Durchführung von Erlaubnisverfahren, der Überwachung der Gewerbeausübung, der Beurteilung der Zuverlässigkeit sowie statistischen Erhebungen.

#### Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Artikel 6 Abs.1 lit. a und c DS-GVO i.V. m. § 34 ProstSchG

#### Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten zur Antragsbearbeitung bereitzustellen. Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung bzw. Zurückhaltung von personenbezogenen Daten sind: **Eine Bearbeitung des Antrages auf Erteilung einer Anmeldebescheinigung nach § 12 ProstSchG ist nicht möglich.**

Die Nichtbereitstellung der freiwilligen Angaben führt zu keiner negativen Auswirkung. Bei einer Bereitstellung kann der Nutzung jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.

#### Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten: wenn die Notwendigkeit besteht

Kreiskasse, Eigenbetrieb für Arbeit Saalekreis, Landesverwaltungsamt, Finanzamt, Ordnungsämter Städte/Gemeinden/Verbandsgemeinde Saalekreis, Landkreise, kreisfreie Städte, Städte, Gemeinden, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

#### Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

nein  Ja

#### Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Speicherdauer für die erhobenen Daten richtet sich unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nach Art. 5 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO i.V.m. dem Akten- und Löschanplan des Landkreises Saalekreis.

#### Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz zu erheben. Postanschrift: Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, E-Mail: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de)